

216363-2026 - Súťaž

Nemecko – Inžinierske služby – Generalsanierung und Erweiterung Paul-Moor-Schule Landau, Leistungen Fachplanung: Technische Ausrüstung

OJ S 62/2026 30/03/2026

Oznámenie o vyhlásení verejného obstarávania alebo oznámenie o koncesii – štandardný režim Služby

1. Kupujúci

1.1. Kupujúci

Úradný názov: Zweckverband der Paul-Moor-Schule, vertreten durch die Stadt Landau, vertreten durch den Eigenbetrieb Gebäudemanagement Landau (GML)

E-mail: zentrale-vergabestelle@landau.de

Typ kupujúceho podľa právnych predpisov: Miestny orgán

Činnosť verejného obstarávateľa: Všeobecné verejné služby

2. Postup

2.1. Postup

Názov: Generalsanierung und Erweiterung Paul-Moor-Schule Landau, Leistungen

Fachplanung: Technische Ausrüstung

Opis: Generalsanierung und Erweiterung Paul-Moor-Schule Landau, Leistungen Fachplanung: Technische Ausrüstung

Identifikátor postupu: ebf7bdf0-09e7-4b2e-8d98-8a1b5489659b

Interný identifikátor: 2/2026 VGV

Druh postupu: Rokovacie konanie so zverejnením výzvy na súťaž/súťažné obstarávanie s rokovacím konaním

Postup je zrýchlený: nie

2.1.1. Účel

Druh zmluvy: Služby

Hlavná klasifikácia (cpv): 71300000 Inžinierske služby

Doplňujúca klasifikácia (cpv): 71315000 Stavebné služby, 71321200 Projektovanie vykurovacích systémov, 71321300 Konzultačné služby týkajúce sa inštalácií potrubí, 71321400 Konzultačné služby týkajúce sa ventilácií

2.1.2. Miesto plnenia

Mesto: Landau in der Pfalz

PSČ: 76829

Nižšia územná jednotka krajiny (NUTS): Landau in der Pfalz, Kreisfreie Stadt (DEB33)

Krajina: Nemecko

2.1.3. Hodnota

Predpokladaná hodnota bez DPH: 200 000,00 EUR

2.1.4. Všeobecné informácie

Doplňujúce informácie: Die Auswahl der Teilnehmer, die zur Abgabe von Angeboten aufgefördert werden, erfolgt nach formaler Prüfung der Vollständigkeit der vorzulegenden Nachweise und Wertung der nachfolgend beschriebenen objektiven Kriterien. Sofern mehr als

5 wertungsfähige Teilnahmeanträge von geeigneten Bewerbern / Bewerbergemeinschaften vorliegen, wird der Auftraggeber eine differenzierende Eignungsprüfung gemäß der beigefügten Wertungsmatrix vornehmen und die 5 Bewerber / Bewerbergemeinschaften zur Angebotsabgabe auffordern, die die höchste Punktzahl erreicht haben. Im Falle von Punktgleichheit entscheidet das Los. Die aufgeforderten Bieter geben auf der Grundlage der Vergabeunterlagen ein verbindliches Erstangebot ab. Nach Auswertung der Erstangebote erhalten die Bieter die Möglichkeit, während eines Verhandlungsgesprächs ihr Angebot zu präsentieren und über die Vergabeunterlagen zu verhandeln. Anschließend werden alle Bieter aufgefordert, ein überarbeitetes, finales Angebot zu unterbreiten. Alle Angebote werden vergleichend bewertet. Auf das wirtschaftlichste Angebot wird der Zuschlag erteilt.

Leistungsbeschreibung und Projektziele: Die Paul-Moor-Schule Landau ist eine Schule mit dem Förderschwerpunkt ganzheitliche Entwicklung. Betrieben und unterhalten wird die Schule für Kinder aus dem Einzugsbereich der Städte Landau in der Pfalz und Neustadt an der Weinstraße sowie der Landkreise Südliche Weinstraße und Germersheim durch einen Zweckverband. Die Stadt Landau beabsichtigt, das bestehende Gebäude der Paul-Moor-Schule in der Münchener Straße 11 zu sanieren und einen Erweiterungsbau zu erstellen. Das Schulgebäude wurde Ende der 70er Jahre gebaut, der Schulbetrieb begann zum Schuljahr 1981/1982. Das Gebäude ist überwiegend noch aus dieser Bauzeit. Große Teile des Gebäudes befinden sich in einem dem Alter entsprechenden schlechten Zustand. Daher soll eine Gebäudesanierung durchgeführt werden. Die Sanierung umfasst eine energetische Ertüchtigung, Aspekte des Brandschutzes, eine Optimierung des Raumprogrammes, eine Ertüchtigung der Raumakustik und eine Sanierung der Haustechnik. Bestandspläne aus der Bauzeit (Baueingabe, Haustechnikpläne) sowie umfangreiche Voruntersuchungen zur Prüfung der Gebäudesubstanz mit Ermittlung des Sanierungsbedarfes liegen vor. Mängel, die im Rahmen der Generalsanierung behoben werden sollen:

- Die Trinkwasserinstallation muss im gesamten Gebäude erneuert werden. Die Abwasserinstallation muss zumindest geprüft und ggf. erneuert werden.
- Elektroinstallation: An der Elektroinstallation sind seit dem Bau vor ca. 40 Jahren keine grundsätzlichen Erneuerungen gemacht worden. Es ist davon auszugehen, dass die Installation erneuert werden muss.
- Lüftung: Im Zuge der Corona-Pandemie wurden in den Klassenräumen provisorische Lüftungsanlagen installiert. Es muss geprüft werden, ob im Rahmen einer Generalsanierung die Klassenräume mit Lüftungsanlagen ausgestattet werden.
- Die bauzeitlichen Fenster und die geschlossenen Fassadenbereiche entsprechen den heutigen Anforderungen an die Energieeffizienz nicht. Im Rahmen der Generalsanierung sind die Fenster zu erneuern und die Fassaden zu dämmen und neu zu verkleiden.
- Im Rahmen der Erneuerung der Gebäudetechnik werden auch die abgehängten Decken erneuert. Hierbei ist auf eine hohe akustische Qualität der Decken zu achten.
- Die z.T. noch aus der Bauzeit stammenden Bodenbeläge müssen erneuert werden. Auch zwischenzeitlich erneuerte Bodenbeläge müssen wegen der Sanierungsarbeiten zumindest teilweise erneuert werden.
- Die Wandflächen werden im Rahmen einer umfassenden Sanierung überarbeitet werden müssen (Trockenbau-, Putz- und Malerarbeiten).
- Im Osten des Schulgebäudes befindet sich ein Innenhof, der nicht mehr genutzt werden kann und wieder aktiviert werden soll. Brandschutz, notwendige Maßnahmen zur Sicherstellung des zweiten Rettungswegs und Anpassung an die speziellen Bedürfnisse der Schüler:
- Fluchttüren und Fenster müssen bei der Erneuerung der Fassade an die Bedürfnisse der Schule angepasst werden.
- Die Fluchtstege an den Fassaden müssen überarbeitet werden.
- zusätzliche außenliegende Fluchttreppen von den Dachflächen müssen errichtet werden.
- Laufwege oder Stege auf den Dachflächen sowie Absturzsicherungen an den Dachrändern oder als Begrenzung der Laufwege zu den Fluchttreppen müssen ergänzt werden.

Barrierefreiheit: - Der im Schulgebäude bestehende Aufzug ist nicht funktionsfähig und muss erneuert werden, um einen barrierefreien Zugang zum Obergeschoss zu gewährleisten. - Die sich im Gebäude

befindenden barrierefreien Toiletten erfüllen nicht mehr die heutigen Anforderungen an Rollstuhlgerechte WCs und müssen daher erneuert werden. Dies betrifft sowohl die WC-Anlage im EG als auch die im OG. Das Grundkonzept für das Hauptgebäude sieht vor, die Versorgungsleitungen für Lüftung, Heizung, Sanitär und Elektro komplett zu erneuern. Da die Räume hierfür auf ihren Rohbauzustand rückgebaut werden müssen, werden zusätzlich alle Oberflächen (Wände und Böden) erneuert. Analog kann die Abhangdecke im Zuge der Neuinstallation mit besseren Akustikeigenschaften ausgestattet werden. Die Fenster und Fluchttüren werden an die Bedürfnisse der Schule angepasst und erneuert, ebenso die Fassade. Anschließend werden die Fluchtstege an den Fassaden erneuert und die Dächer gemäß Vorgaben Brandschutz mit festgelegten Fluchtwegen ertüchtigt. Zusätzlich sollten in diesem Zuge die zwei außenliegenden Fluchttreppen aufgestellt werden. Das Atrium wird überdacht und für die Schule nutzbar gemacht. Während des Innenausbaus wird der Aufzug ausgetauscht. Der bestehende Schacht ist groß genug, damit ohne Eingriff in den Rohbau eine neue Aufzugsanlage eingebaut werden kann. Bereits erfolgt ist die Sanierung: - der Dachflächen - des Bewegungsbades einschließlich der Umkleiden, Dusch- und WC-Anlagen, der Schwimmbadtechnik und der Schwimmbadlüftung sowie der der Fassade Bewegungsbad - die Lehrküche - des Technikraums und der Heizungsanlage der Schule Diese Bereiche bleiben von der Generalsanierung unberührt. Die Wirtschaftlichkeit der Maßnahme ist neben den gestalterischen und funktionalen Anforderungen von besonderer Bedeutung. Ziel der Sanierung muss es sein, die vorgegebenen Investitionskosten einzuhalten und die Lebenszykluskosten zu minimieren. Dies beinhaltet für die Planungs- und Bauphase die Schaffung optimierter Flächenwerte sowie eine hochqualitative Konstruktions- und Materialwahl. Der Betrieb der Schule muss durchgehend gewährleistet sein. Eine Ausgliederung der Schule ist grundsätzlich nur in Ersatzräume auf dem vorhandenen Grundstück (Container) möglich. Gemäß der vorliegenden Vorstudie sind Abschnitte von je 4 Klassenräumen denkbar, die jeweils in Container ausgelagert werden könnten. Möglich wäre auch, mit dem Anbau zu beginnen und eine Auslagerung in den Anbau vorzunehmen oder einige Klassen in den Anbau und andere in Container auszulagern. Eine Ausführung der Maßnahme ausschließlich in den 6-wöchigen Sommerferien ist nach Einschätzung des Auftraggebers nicht möglich. Die Planungsauftrag umfasst einen Erweiterungsbau von max. 700 qm Nutzungsfläche mit Klassenräumen sowie Nebenräumen: - Variante A: Westseite (EG ca. 500 qm BGF (Brutto-Grundfläche = ca. 350 qm Nutzfläche) + ggf. OG ca. 500 qm BGF (ca. 350 qm Nutzfläche) - Variante B: Ostseite (EG ca. 500 qm BGF (ca. 350 qm Nutzfläche) + ggf. OG ca. 500 qm BGF (= ca. 350 qm Nutzfläche) Im geplanten nicht unterkellerten Erweiterungsbau sollen zusätzliche Klassenräume einschließlich Nebenräume sowie Räume zur Differenzierung hergestellt werden. Der Anteil an neuer Verkehrsfläche soll hierbei möglichst gering gehalten werden. Sanitärräume sowie Räume zur Sondernutzung und Allgemeinräume werden im Bereich des sanierten Bestandsgebäude untergebracht. Die architektonische Ausgestaltung einer Erweiterung sowie die Wahl der vorgesehenen Konstruktion (Holzbau, Massivbau) sind aktuell noch offen. Der Entwurf soll sinnvoll an den Bestand anschließen, kann jedoch gestalterisch auch einen Kontrast zum bestehenden Komplex darstellen. Baukosten nach aktuellem Kenntnisstand ca.: Sanierung - KG 400 Bauwerk-Technische Anlagen 1.730.729 EUR (brutto); darin enthalten 410 Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen 207.336 EUR (brutto); 420 Wärmeversorgungsanlagen 323.304 EUR (brutto); 430 Raumluftechnische Anlagen 122.996 EUR (brutto); 440 Elektrische Anlagen 631.848 EUR (brutto); 450 Kommunikations-, sicherheits- und informationstechnische Anlagen 150.055 EUR (brutto); 461 Aufzugsanlage 140.567 EUR (brutto); 480 Gebäude- und Anlagenautomation 154.623 EUR (brutto); Neubau Erweiterung - KG 400 Bauwerk-Technische Anlagen 391.000 EUR (brutto); Rahmentermin: Der Projektstart soll unmittelbar nach Auftragsvergabe erfolgen. - Planungsbeginn im zweiten Quartal 2026; -

schnellstmögliche Einreichung des Bauantrages 2026/27; - Baubeginn 2027; - Fertigstellung 2029.

Právny základ:

Smernica 2014/24/EÚ

vgv -

2.1.6. Dôvody na vylúčenie

Zdroje dôvodov na vylúčenie: Oznámenie, Súťažný podklad

Podobná situácia ako úpadok podľa vnútroštátneho práva:

Korupcia:

Účasť v zločineckej organizácii:

Dohody s inými hospodárskymi subjektmi s cieľom narušiť hospodársku súťaž:

Porušenie povinností v oblasti environmentálneho práva:

Pranie špinavých peňazí alebo financovanie terorizmu:

Podvod:

Detská práca a iné formy obchodovania s ľuďmi:

Platobná neschopnosť:

Porušenie povinností v oblasti pracovného práva:

Aktíva spravované likvidátorom:

Nepravdivé informácie, neposkytnutie informácií, neschopnosť predložiť požadované dokumenty alebo získanie dôverných informácií o tomto postupe:

Konflikt záujmov z dôvodu účasti na postupe obstarávania:

Priama alebo nepriama účasť na príprave tohto postupu obstarávania:

Závažné odborné pochybenie:

Predčasné ukončenie zmluvy, škody alebo iné porovnateľné sankcie:

Porušenie povinností v oblasti sociálneho práva:

Porušenie povinnosti platiť príspevky na sociálne zabezpečenie:

Pozastavené podnikateľské činnosti:

Porušenie povinnosti platiť dane:

Teroristické trestné činy alebo trestné činy spojené s teroristickými činnosťami:

5. Časť

5.1. Časť: LOT-0000

Názov: Generalsanierung und Erweiterung Paul-Moor-Schule Landau, Leistungen

Fachplanung: Technische Ausrüstung

Opis: Der Auftrag umfasst die Leistungen Fachplanung Technische Ausrüstung HLS und ELT gem. HOAI, Anlagengruppen 1-6 und 8, für die Generalsanierung und Erweiterung Paul-Moor-Schule, Landau in der Pfalz, die zur sachgerechten und vollständigen Ausführung der Planung sowie sonstiger erforderlicher Leistungen notwendig sind. Es ist eine Beauftragung von Leistungen der LPH 1-9 vorgesehen.

Interný identifikátor: LOT-0000

5.1.1. Účel

Druh zmluvy: Služby

Hlavná klasifikácia (cpv): 71300000 Inžinierske služby

Doplňujúca klasifikácia (cpv): 71315000 Stavebné služby, 71321200 Projektovanie vykurovacích systémov, 71321300 Konzultačné služby týkajúce sa inštalácií potrubí, 71321400 Konzultačné služby týkajúce sa ventilácií

5.1.3. Predpokladané trvanie

5.1.5. Hodnota

Predpokladaná hodnota bez DPH: 200 000,00 EUR

5.1.6. Všeobecné informácie

Vyhradená účasť:

Účasť nie je vyhradená.

Je povinné uviesť mená a odbornú kvalifikáciu zamestnancov určených na plnenie zmluvy:

Požiadavka na žiadosť o účasť

Projekt verejného obstarávania nie je financovaný z prostriedkov EÚ

Na toto verejné obstarávanie sa vzťahuje Dohoda o vládnom obstarávaní (GPA): áno

Toto verejné obstarávanie je vhodné aj pre malé a stredné podniky (MSP): áno

Doplňujúce informácie: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, Bitte beachten Sie, dass die Unterlagen zwingend elektronisch über die Vergabepattform www.auftragsboerse.de eingereicht werden müssen. Angebote /Teilnahmeanträge per E-Mail, Fax oder auf dem Postweg dürfen nicht gewertet werden.

5.1.7. Strategické verejné obstarávanie

Cieľ strategického verejného obstarávania: Žiadne strategické verejné obstarávanie

5.1.9. Kritériá výberu

Zdroje výberových kritérií: Oznámenie, Súťažný podklad

Kritérium: Referencie na špecifikované služby

Popis výberového kritéria: Angaben zur beruflichen und technischen Leistungsfähigkeit

Nachweis durch Referenzprojekte: Referenzen a) Büro/Unternehmen Wertungskriterium 1:

HLS Mindestkriterien: mindestens 1 Referenz für Planungsleistungen des Leistungsbilds

Technische Ausrüstung HLS im Sinne der HOAI; Beginn der Leistungserbringung nicht vor

2016; Es muss mindestens Leistungsphase 3, 5-6 und 8 erbracht worden sein; Projektgröße:

die Baukosten der KG 410-430 müssen mindestens 100.000 EUR (brutto) betragen. Wertung:

Anzahl der Referenzen: 1 Referenz = 1 Punkt; 2 Referenzen = 2 Punkte; ab 3 Referenzen = 3

Punkte (Wichtungsfaktor 40); Wertung je Referenz und Bildung Mittelwert aus allen

eingereichten Referenzen: Technische Ausrüstung Neubau oder Sanierung HLS, Gebäude mit

Gruppenräumen für Unterricht = 3 Punkte / Gebäude mit sonstigen Gruppenräumen = 2

Punkte / Gebäude mit sonstigen Aufenthaltsräumen = 1 Punkt (Wichtungsfaktor 40);

Projektgröße Baukosten der KG 410-430 brutto: 100.000 EUR = 1 Punkt; ab 300.000 EUR = 3

Punkte (Wichtungsfaktor 20); Zwischenwerte werden linear interpoliert. b) Büro/Unternehmen

Wertungskriterium 2: ELT: Mindestkriterien: mindestens 1 Referenz für Planungsleistungen

des Leistungsbilds Technische Ausrüstung ELT im Sinne der HOAI; Beginn der

Leistungserbringung nicht vor 2016; Es muss mindestens Leistungsphase 3, 5-6 und 8

erbracht worden sein; Projektgröße: die Baukosten der KG 440-450 müssen mindestens

100.000 EUR (brutto) betragen. Wertung: Anzahl der Referenzen: 1 Referenz = 1 Punkt; 2

Referenzen = 2 Punkte; ab 3 Referenzen = 3 Punkte (Wichtungsfaktor 40); Wertung je

Referenz und Bildung Mittelwert aus allen eingereichten Referenzen: Technische Ausrüstung

Neubau oder Sanierung ELT: Gebäude mit Gruppenräumen für Unterricht = 3 Punkte /

Gebäude mit sonstigen Gruppenräumen = 2 Punkte / Gebäude mit sonstigen

Aufenthaltsräumen = 1 Punkt (Wichtungsfaktor 40); Projektgröße: Baukosten der KG 440-450

brutto: 100.000 EUR = 1 Punkt; ab 300.000 EUR = 3 Punkte (Wichtungsfaktor 20);

Zwischenwerte werden linear interpoliert. c) Büro/Unternehmen Wertungskriterium 3:

Gebäudeautomation Mindestkriterien: mindestens 1 Referenz für Planungsleistungen des

Leistungsbilds Technische Ausrüstung Gebäudeautomation im Sinne der HOAI; Beginn der

Leistungserbringung nicht vor 2016; Es muss mindestens Leistungsphase 3, 5-6 und 8 erbracht worden sein; Projektgröße: die Baukosten der KG 480 müssen mindestens 25.000 EUR (brutto) betragen. Wertung: Anzahl der Referenzen: 1 Referenz = 1 Punkt; 2 Referenzen = 2 Punkte; ab 3 Referenzen = 3 Punkte (Wichtungsfaktor 40); Wertung je Referenz und Bildung Mittelwert aus allen eingereichten Referenzen: Technische Ausrüstung Neubau oder Sanierung, Gebäudeautomation: Gebäude mit Gruppenräumen für Unterricht = 3 Punkte / Gebäude mit sonstigen Gruppenräumen = 2 Punkte / Gebäude mit sonstigen Aufenthaltsräumen = 1 Punkt (Wichtungsfaktor 40); Projektgröße Baukosten der KG 480 brutto: 25.000 EUR = 1 Punkt; ab 75.000 EUR = 3 Punkte (Wichtungsfaktor 20); Zwischenwerte werden linear interpoliert. a) bis c): Die Referenzen aller Bewerbungen werden vergleichend bewertet. Insgesamt können maximal 900 Punkte erreicht werden. Es wird auf eine Nachkommastelle gerundet. Qualifizierung für die 2. Phase des Verfahrens: Falls die Höchstzahl der Teilnehmer durch Bewerber mit gleicher Punktzahl überschritten wird, wird unter diesen das Losverfahren angewendet. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen Gewichtung (Punkte, genau): 900

Kritériá sa použijú na výber záujemcov, ktorí budú pozvaní do druhej fázy postupu

Kritérium: Relevantné vzdelávacie a profesionálne kvalifikácie

Popis výberového kritéria: Die Projektleitung muss eine Berufserfahrung von mindestens 5 Jahren (in der entsprechenden Dienstleistung) nachweisen. Die Bauleitung muß eine Berufserfahrung von mindestens 5 Jahren (in der entsprechenden Dienstleistung) in der Leistungsphase 8 nachweisen. Die für die Erbringung der Leistungen Benannten müssen folgende Berufsqualifikation nachweisen: Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" und/oder "M.Sc." und/oder "B.Sc." und/oder "M.Eng." und/oder "B.Eng." und/oder "Techniker:in" und/oder "Meister:in" oder vergleichbar, ebenso natürliche Personen, die über einen Befähigungsnachweis für die ausgeschriebenen Fachplanungsleistungen verfügen, oder dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2013/55/EU zur Änderung der RL 2005/36/EG über die Anerkennung von Berufsqualifikationen des Europäischen Parlaments und des Rates gewährleistet ist, Juristische Personen sind als Auftragnehmer zugelassen, wenn deren satzungsmäßiger Geschäftszweck auf Planungsleistungen ausgerichtet ist, der Planungsaufgabe entspricht und sie für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Berufsangehörigen benennen, der die vorstehenden Anforderungen erfüllt.

Kritériá sa použijú na výber záujemcov, ktorí budú pozvaní do druhej fázy postupu

Kritérium: Priemerný ročný počet pracovníkov

Popis výberového kritéria: Das jährliche Mittel der vom Bewerber oder Bieter mit vergleichbaren Leistungen betraute Mitarbeiter:innen/Büroinhaber:innen der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre müssen für HLSK und ELT jeweils mindestens 2 betragen.

Kritériá sa použijú na výber záujemcov, ktorí budú pozvaní do druhej fázy postupu

Kritérium: Poistenie profesijného rizika

Popis výberového kritéria: Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung § 45 Abs. 3 VgV, Vorlage vor Vertragsabschluss: Erklärung eines in einem Mitgliedsstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens oder Kreditversicherers, dass der Bewerber im Auftragsfall eine Berufshaftpflichtversicherung über mindestens 2.000.000 EUR bei Personenschäden und mindestens 1.000.000 EUR bei sonstigen Schäden abzuschließen kann oder eine solche Versicherung bereits ständig abgeschlossen ist. Der Auftragnehmer / die Arbeitsgemeinschaft muss eine Berufshaftpflichtversicherung während der gesamten Vertragszeit unterhalten. Der

Auftragnehmer / die Arbeitsgemeinschaft hat zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssumme besteht. In jedem Fall ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr mindestens das Zweifache der Deckungssumme beträgt.

Kritériá sa použijú na výber záujemcov, ktorí budú pozvaní do druhej fázy postupu

Informácie o druhej fáze dvojfázového postupu:

Minimálny počet záujemcov, ktorí budú pozvaní do druhej fázy postupu: 3

Maximálny počet záujemcov, ktorí budú pozvaní do druhej fázy postupu: 5

Postup prebieha v po sebe nasledujúcich fázach. V každej fáze môžu byť niektorí účastníci vylúčení

5.1.10. Kritériá na vyhodnotenie ponúk

Kritérium:

Typ: Kvalita

Názov: 1. Vorstellung des Büros und des Projektteams in Bezug auf die konkrete Auftragsabwicklung

Opis: 1.1 Besetzung des Projektteams, projektrelevante Erfahrung und Kompetenz der einzelnen Personen (Wichtung 30%); 1.2 Personaleinsatzkonzept, interne Organisation, Projektorganisation (Wichtung 15%);

Kategória kritéria na vyhodnotenie ponúk hmotnosť: Váha (percentá, presne)

Číslo kritéria na vyhodnotenie ponúk: 45

Kritérium:

Typ: Kvalita

Názov: 2. Qualitätsmanagement

Opis: 2.1 Qualitätsmanagement, Terminplanung, Herangehensweise bei vergleichbaren Aufgabenstellungen, vorgesehene Arbeitsweisen und Methodik; Abstimmung/Zusammenarbeit mit Auftraggeber und weiteren Planungsbeteiligten (Wichtung 12,5%); 2.2 Kostenmanagement und Nachhaltigkeit, Herangehensweise bei vergleichbaren Aufgabenstellungen - Welche Aspekte der Aufgabenstellung stellen aus Ihrer Sicht besondere Anforderungen an das Projektziel Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit und welche konkreten Denkansätze haben Sie dazu? (Wichtung 12,5%)

Kategória kritéria na vyhodnotenie ponúk hmotnosť: Váha (percentá, presne)

Číslo kritéria na vyhodnotenie ponúk: 25

Kritérium:

Typ: Náklady

Názov: 3. Honorar

Opis: Das Honorar wird rechnerisch bewertet. 1. Das günstigste Honorar erhält die volle Punktzahl. 2. Die weiteren zu wertenden Angebote erhalten eine Punktzahl, die sich aus folgender Berechnung ergibt: Bruttopreis des günstigsten Honorarangebots multipliziert mit der vollen Punktzahl und dividiert durch den Bruttopreis des jeweils zu wertenden Angebots, gerundet auf zwei Nachkommastellen

Kategória kritéria na vyhodnotenie ponúk hmotnosť: Váha (percentá, presne)

Číslo kritéria na vyhodnotenie ponúk: 30

5.1.11. Súťažné podklady

Jazyky, v ktorých sú súťažné podklady oficiálne k dispozícii: nemčina

Adresa súťažných podkladov: https://vergabe.vstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19d2497e9fb-369591f14d1ba33c

5.1.12. Podmienky verejného obstarávania

Podmienky postupu:

Predpokladaný dátum odoslania výziev na predkladanie ponúk: 19/05/2026

Podmienky predkladania:

Elektronické predkladanie: Povolená

Adresa na predkladanie: <https://www.auftragsboerse.de>

Jazyky, v ktorých možno predložiť ponuky alebo žiadosti o účasť: nemčina

Elektronický katalóg: Nie je povolená

Varianty: Nie je povolená

Uchádzači môžu predložiť viac ako jednu ponuku: Nie je povolená

Lehota na prijímanie žiadostí o účasť: 05/05/2026 11:00:00 (UTC+02:00) východoeurópsky čas, stredoeurópsky letný čas

Informácie, ktoré možno doplniť po uplynutí lehoty na predkladanie ponúk:

Podľa uváženia kupujúceho sa môžu všetky chýbajúce dokumenty týkajúce sa uchádzača predložiť neskôr.

Doplňujúce informácie: Es gelten die vergaberechtlichen Regelungen über die Nachforderung, gem. § 56 VgV.

Podmienky zmluvy:

Plnenie zmluvy sa musí vykonať v rámci programov chránených pracovísk: Nie

Podmienky týkajúce sa plnenia zmluvy: Mit dem Teilnahmeantrag sind folgende Erklärungen

/Unterlagen abzugeben: - 3A Teilnahmeantrag - 124 LD Eigenerklärung zur Eignung -

Mustererklärung 1 o. 3 Landestariftreuegesetz - LTTG in der jeweils geltenden Fassung -

Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 3 der Verordnung (EU) 2022/576 vom 8.

April 2022 (5. Sanktionspaket gegen Russland) - Die berufliche Qualifikation

(Berufsabschluss, Berufserfahrung) u. der berufliche Werdegang sind nachzuweisen.

Befähigung ist durch Kopien v. Zeugnissen, Zulassungsurkunden/Architektenausweis o.ä.

nachzuweisen. Unterlagen die auf Verlangen vorzulegen sind: - Nachweis Berufshaftpflicht

(Höhe s. Teilnahmeantrag) - Die o.g. einzureichenden Unterlagen sind auch je

Nachunternehmer und je Bietergemeinschaftsmitglied vorzulegen. Ab einer Auftragssumme

von 30.000 Euro (netto) wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der

Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister anfordern.

Elektronická fakturácia: Povolená

Bude sa využívať elektronické objednávanie: nie

Bude sa využívať elektronická platba: nie

5.1.15. Techniky**Rámcová dohoda:**

Žiadna rámcová dohoda

Informácie o dynamickom nákupnom systéme:

Žiadny dynamický nákupný systém

5.1.16. Ďalšie informácie, mediácia a preskúmanie

Organizácia pre preskúmanie: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Informácie o lehotách na preskúmanie: Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von

Rechtsbehelfen wird auf § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen

(GWB) verwiesen. § 160 GWB lautet wie folgt: "(1) Die Vergabekammer leitet ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein

Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen

Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht.

Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der

Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist

unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt. 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt."

Organizácia poskytujúca doplňujúce informácie o postupe verejného obstarávania:

Stadtverwaltung Landau - Zentrale Vergabestelle (die Unterlagen stehen ausschließlich zum Download zur Verfügung)

Organizácia poskytujúca ďalšie informácie o postupy preskúmania: Stadtverwaltung Landau - Zentrale Vergabestelle

Organizácia prijímajúca žiadosti o účasť: Stadtverwaltung Landau - Zentrale Vergabestelle -

8. Organizácie

8.1. ORG-7001

Úradný názov: Zweckverband der Paul-Moor-Schule, vertreten durch die Stadt Landau, vertreten durch den Eigenbetrieb Gebäudemanagement Landau (GML)

Registračné číslo: DE148926516

Poštová adresa: Münchener Straße 11

Mesto: Landau in der Pfalz

PSČ: 76829

Nižšia územná jednotka krajiny (NUTS): Landau in der Pfalz, Kreisfreie Stadt (DEB33)

Krajina: Nemecko

Kontaktné miesto: Stadtverwaltung Landau - Zentrale Vergabestelle

E-mail: zentrale-vergabestelle@landau.de

Telefón: +49 6341-13-3022

Internetová adresa: <https://www.paulmoor-schule.de>

Roly tejto organizácie:

Kupujúci

8.1. ORG-7002

Úradný názov: Stadtverwaltung Landau - Zentrale Vergabestelle -

Registračné číslo: DE_148926516

Mesto: Landau in der Pfalz

PSČ: 76829

Nižšia územná jednotka krajiny (NUTS): Landau in der Pfalz, Kreisfreie Stadt (DEB33)

Krajina: Nemecko

Kontaktné miesto: Zentrale Vergabestelle

E-mail: zentrale-vergabestelle@landau.de

Internetová adresa: <https://www.auftragsboerse.de>

Roly tejto organizácie:

Organizácia prijímajúca žiadosti o účasť

8.1. **ORG-7003**

Úradný názov: Stadtverwaltung Landau - Zentrale Vergabestelle (die Unterlagen stehen ausschließlich zum Download zur Verfügung)

Registračné číslo: DE__148926516

Poštová adresa: Waffenstraße 5

Mesto: Landau in der Pfalz

PSČ: 76829

Nižšia územná jednotka krajiny (NUTS): Landau in der Pfalz, Kreisfreie Stadt (DEB33)

Krajina: Nemecko

E-mail: zentrale-vergabestelle@landau.de

Internetová adresa: <https://www.auftragsboerse.de>

Roly tejto organizácie:

Organizácia poskytujúca doplňujúce informácie o postupe verejného obstarávania

8.1. **ORG-7004**

Úradný názov: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Registračné číslo: 000

Poštová adresa: Stiftsstraße 9

Mesto: Mainz

PSČ: 55116

Nižšia územná jednotka krajiny (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Krajina: Nemecko

E-mail: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de

Internetová adresa: <https://mwwlw.rlp.de>

Roly tejto organizácie:

Organizácia pre preskúmanie

8.1. **ORG-7005**

Úradný názov: Stadtverwaltung Landau - Zentrale Vergabestelle

Registračné číslo: t:06341133023

Poštová adresa: Waffenstraße 5

Mesto: Landau in der Pfalz

PSČ: 76829

Nižšia územná jednotka krajiny (NUTS): Landau in der Pfalz, Kreisfreie Stadt (DEB33)

Krajina: Nemecko

E-mail: zentrale-vergabestelle@landau.de

Internetová adresa: <https://www.landau.de>

Roly tejto organizácie:

Organizácia poskytujúca ďalšie informácie o postupy preskúmania

8.1. **ORG-7006**

Úradný názov: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registračné číslo: 0204:994-DOEVD-83

Mesto: Bonn

PSČ: 53119

Nižšia územná jednotka krajiny (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Krajina: Nemecko

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefón: +49228996100

Roly tejto organizácie:

Informácie o oznámení

Identifikátor/verzia oznámenia: ded56a28-e721-400c-9d55-e99ddae45133 - 01

Typ formulára: Súťaž

Typ oznámenia: Oznámenie o vyhlásení verejného obstarávania alebo oznámenie o koncesii
– štandardný režim

Podtyp oznámenia: 16

Dátum odoslania oznámenia: 27/03/2026 07:39:23 (UTC+01:00) stredoeurópsky čas,
západoeurópsky letný čas

Jazyky, v ktorých je toto oznámenie oficiálne k dispozícii: nemčina

Číslo uverejnenia oznámenia: 216363-2026

Číslo vydania série S úradného vestníka: 62/2026

Dátum uverejnenia: 30/03/2026